

FORD KUGA Kurzanleitung



Über diese Schnellanleitung

Diese Anleitung möchte Sie mit einigen Funktionen des Fahrzeugs vertraut machen. Sie beinhaltet nur Basisanweisungen zur schnellen Inbetriebnahme des Fahrzeugs, ersetzt jedoch die Betriebsanleitung nicht.

Sie müssen daher sämtliche Anweisungen und Warnhinweise in der Betriebsanleitung lesen. Der sichere Umgang mit Ihrem Auto erhöht die Sicherheit und bringt Ihnen mehr Spaß am Fahren.

Vielen Dank, dass Sie sich für einen Ford entschieden haben.

ACHTUNG

 Ablenkung beim Fahren kann zum Verlust der Fahrzeugkontrolle, zu Unfällen und Verletzungen führen. Wir empfehlen dringend, solche Geräte bzw. deren Funktionen nur extrem vorsichtig zu nutzen, damit Ihre Aufmerksamkeit nicht von der Straße abgelenkt wird. Der sichere Betrieb Ihres Fahrzeugs fällt gänzlich unter Ihre Verantwortung. Wir raten von der Benutzung von Handgeräten während der Fahrt ab und empfehlen, nach Möglichkeit sprachgesteuerte Systeme zu verwenden. Stellen Sie sicher, dass Sie über alle vor Ort gültigen, gesetzlichen Vorschriften informiert sind, die sich auf die Verwendung elektronischer Geräte während der Fahrt auswirken können.

Beachte: Diese Anleitung beschreibt Produktmerkmale und Optionen, die für das Sortiment der verfügbaren Modelle erhältlich sind – manchmal sogar vor deren Markteinführung. Möglicherweise werden Optionen beschrieben, über die das von Ihnen gekaufte Fahrzeug nicht verfügt.

Beachte: Einige der in dieser Anleitung enthaltenen Abbildungen zeigen die Funktionen von verschiedenen Modellen und können daher bei Ihrem Fahrzeug anders aussehen. Die wesentlichen Informationen in den Abbildungen sind jedoch stets korrekt.

Beachte: Betreiben Sie Ihr Fahrzeug stets entsprechend aller geltenden Vorschriften und Gesetze.

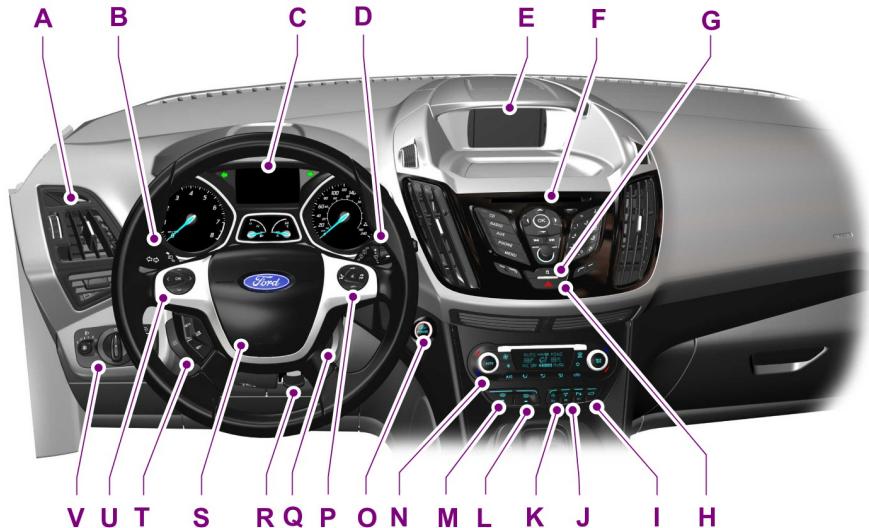
Die Informationen in dieser Veröffentlichung entsprechen dem Wissensstand zur Zeit der Drucklegung. Im Hinblick auf weitere Entwicklungen behalten wir uns das Recht vor, Spezifikationen, Design oder Ausstattung jederzeit ohne Vorankündigung und ohne Verpflichtungen zu ändern. Diese Veröffentlichung darf weder als Ganzes noch in Teilen ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch uns reproduziert, weitergeleitet, in einem Datenverarbeitungssystem gespeichert oder in eine andere Sprache übersetzt werden. Fehler und Auslassungen sind ausgenommen.

© Ford Motor Company 2015

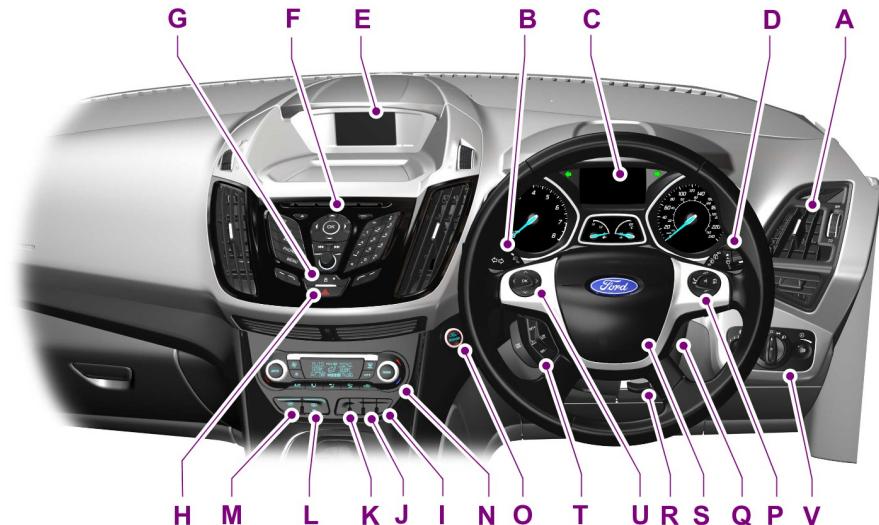
Alle Rechte vorbehalten.

Teilenummer: CG3586deDEU 09/2014 20150113130708

KURZÜBERSICHT



E152444



E152445

- A Luftausströmer
- B Blinkleuchten Fernlicht.
- C Kombiinstrument
- D Scheibenwischerhebel
- E Bildschirm - Information und Unterhaltung.
- F Audiogerät.
- G Türverriegelungsanzeige
- H Schalter – Warnblinkanlage
- I Schalter – Einparkhilfe.
- J Schalter - aktive Einparkhilfe.
- K Start/Stopp-Schalter
- L Schalter – heizbare Heckscheibe
- M Windschutzscheibenheizungsschalter.
- N Klimaanlage
- O Startknopf.
- P Audiosystem Sprachsteuerung. Telefonsteuerung.
- Q Lenzkündschloss
- R Lenkradverstellung
- S Signalhorn
- T Schalter – Geschwindigkeitsregelsystem Tasten für Adaptive Geschwindigkeitsregelanlage (ACC).
- U Display-Bedienelemente
- V Lichtschalter Nebelscheinwerfer Nebelschlussleuchte Leuchtweitenregulierung Dimmer – Instrumentenbeleuchtung

VER- UND ENTRIEGELN



- A Entriegeln
- B Verriegeln
- C Heckklappe

Doppelverriegelung mit der Fernbedienung



Die Taste innerhalb von drei Sekunden zweimal drücken.

Heckklappe



Die Taste innerhalb von drei Sekunden zweimal drücken.

ELEKTRISCHE HECKKLAPPE

Freihandfunktion



E161602

1. Schwenken Sie Ihren Fuß wie bei einem leichten Tritt zum Stoßfänger hin und zurück.
2. Die Heckklappe öffnet oder schließt sich automatisch.

Beachte: Vergewissern Sie sich, dass sich die Fernbedienung innerhalb eines Bereichs von 3 ft. (1 m) von der Heckklappe befindet.

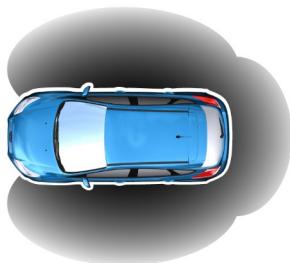
Beachte: Manuelles Hochziehen oder Herunterdrücken kann zum Ansprechen der Einklemmschutzfunktion führen, wodurch der Öffnungs- bzw. Schließvorgang der Heckklappe stoppt.

Beachte: Bespritzen mit Wasser kann zum Öffnen der Heckklappe führen. Halten Sie daher bei der Wagenwäsche die Fernbedienung vom Erfassungsbereich am hinteren Stoßfänger fern.



SCHLÜSSELLOSE ENTRIEGELUNG

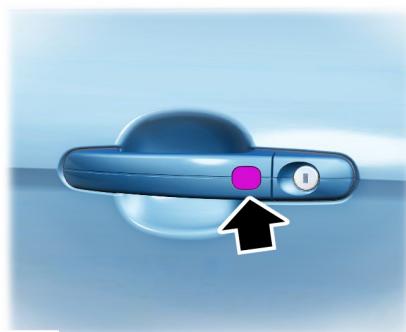
Allgemeine Informationen



E78276

Zum passiven Entriegeln oder Verriegeln des Fahrzeugs muss sich ein gültiger Sender innerhalb eines der drei externen Erfassungsbereiche befinden. Sie erstrecken sich etwa fünf Fuß (1,5 Meter) von den Griffen an den Vordertüren und der Heckklappe.

Verriegeln des Fahrzeugs



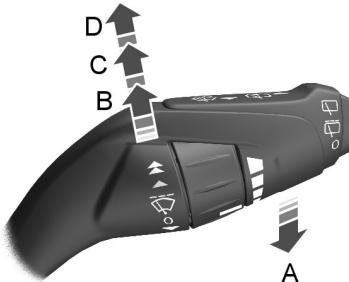
E185863

Einmaliges Berühren eines Verriegelungssensors verriegelt das Fahrzeug und aktiviert das Alarmsystem.

Durch zweimaliges Berühren eines Verriegelungssensors innerhalb von drei Sekunden wird eine Doppelverriegelung durchgeführt und das Alarmsystem aktiviert.

Zweimaliges kurzes Aufblitzen der Blinker bestätigt, dass alle Türen und die Heckklappe verriegelt sind und der Alarm scharfgestellt ist.

SCHEIBENWISCHER



E128444

- A Einzelwischfunktion
- B Intervallbetrieb - Scheibenwischer
- C Normale Wischgeschwindigkeit
- D Schnelltakt - Scheibenwischer

PASSIVE WEGFAHRSPERRE

Aktivieren der Wegfahrsperre

Wenn Sie die Zündung ausschalten, aktiviert sich die elektronische Wegfahrsperre automatisch mit einer kurzen Verzögerung.

Deaktivieren der Wegfahrsperre

Wenn Sie die Zündung einschalten, wird die Wegfahrsperre automatisch deaktiviert, wenn ein korrekt codierter Schlüssel verwendet wird.

Deaktivieren des Alarms

Sie können den Alarm deaktivieren und stummschalten, indem Sie die Türen mit dem Schlüssel entriegeln, die Zündung mit einem korrekt kodierten Schlüssel einschalten oder Türen oder Kofferraumdeckel über die Fernbedienung entriegeln.

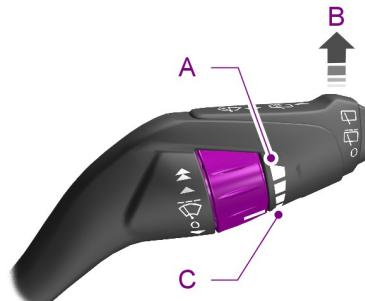
STEUERUNG - ANZEIGEDISPLAY



E130248

Drücken Sie die Taste **OK**, um einige Meldungen zu bestätigen und aus dem Informationsdisplay zu entfernen.

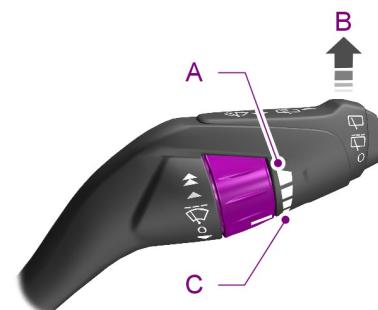
Intervallbetrieb



E128445

- A Kurzes Wischintervall
- B Intervallbetrieb - Scheibenwischer
- C Langes Wischintervall

SCHEIBENWISCHERAUTOMATIK (falls vorhanden)



E128445

- A Hohe Empfindlichkeit
- B Ein
- C Niedrige Empfindlichkeit

Verwenden Sie den Drehregler, um die Empfindlichkeit des Regensors zu einstellen. Bei niedriger Empfindlichkeit arbeiten die Wischer erst, wenn der Sensor eine große Wassermenge auf der Windschutzscheibe erfasst. Bei hohen Empfindlichkeit arbeiten die Wischer bereits, wenn der Sensor eine geringe Wassermenge auf der Windschutzscheibe erfasst.

Die Außenseite der Windschutzscheibe sauber halten. Die Funktion des Sensors wird durch Schmutz im Bereich um den Innenrückspiegel beeinträchtigt.

SCHEINWERFERAUTOMATIK



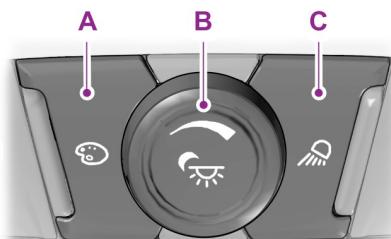
E70719

Bei schwachem Umgebungslicht oder schlechtem Wetter schalten sich die Scheinwerfer automatisch ein und aus.

SCHEINWERFER-AUSSCHALTVERZÖGERUNG

Nach Ausschalten der Zündung können Sie die Scheinwerfer einschalten, indem Sie den Blinkerhebel nach hinten ziehen. Es wird ein kurzer Ton ausgegeben. Die Scheinwerfer schalten sich bei geöffneter Tür automatisch nach drei Minuten oder 30 Sekunden nach dem Schließen der letzten Tür aus. Diese Funktion kann durch erneutes Ziehen des Blinkerhebels oder Einschalten der Zündung ausgesetzt werden.

AMBIENTEBELEUCHTUNG (falls vorhanden)



E142456

- A Farbpalette
- B Regler
- C Suchmodus

Drücken Sie A, um die zur Wahl stehenden Farben durchzugehen.

Drehen Sie B über die erste Raststellung hinaus, um die Beleuchtung einzuschalten und die Helligkeit zu regeln.

Durch Drücken von C schalten Sie alle Innenraumleuchten und die Ambientebeleuchtung ein. Drücken Sie C erneut, um die Innenraumleuchten auszuschalten und die Ambientebeleuchtung auf die eingestellte Farbe zurückzuschalten.

Die Ambientebeleuchtung schaltet sich ein, sobald eine der folgenden Bedingungen erfüllt ist:

- Sie schalten die Zündung ein.
- Sie schalten die Scheinwerfer ein.
- Das Umgebungslicht ist schwach.

ELEKTRISCHE FENSTERHEBER

Bei nur einem geöffneten Fenster können Wind- bzw. Flattergeräusche entstehen. Um diese zu verringern, das gegenüberliegende Fenster geringfügig öffnen.

ZENTRALVER- UND ENTRIEGELUNG

Globalöffnungsfunktion

1. Die Entriegelungstaste an der Fernbedienung drücken und loslassen.
2. Die Entriegelungstaste an der Fernbedienung mindestens 3 Sekunden lang drücken.

Zum Stoppen der Öffnungsfunktion die Verriegelungstaste oder Entriegelungstaste drücken.

Globalschließfunktion

Fahrzeuge ohne schlüssellose Fernentriegelung

Um alle Fenster zu schließen, die Verriegelungstaste der Fernbedienung mindestens drei Sekunden lang drücken. Zum Stoppen der Schließfunktion die Verriegelungstaste oder Entriegelungstaste drücken.

Fahrzeuge mit schlüsselloser Fernentriegelung

Drücken Sie zum Schließen aller Fenster mindestens drei Sekunden lang den Griff an der Fahrertür.

SCHIEBEDACH (falls vorhanden)

Öffnen und Schließen des Sonnenschutzes

Tippen Sie die Rückseite des Schalters an, um den Sonnenschutz zu öffnen. Tippen Sie die Vorderseite des Schalters an, um den Sonnenschutz zu schließen.

Öffnen und Schließen des Schiebedachs

Tippen Sie die Rückseite des Schalters an, um das Schiebedach zu öffnen. Die Vorderseite des Schalters drücken und freigeben, um das Schiebedach zu schließen.

UHR

Typ 1

Zum Stellen der Uhr die Zündung einschalten und die Tasten H oder M am Bildschirm für Information und Unterhaltung drücken.

Typ 2

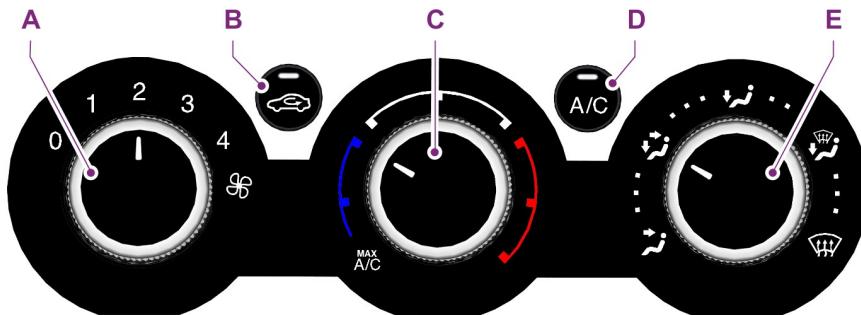
Verwenden Sie den Bildschirm zum Stellen der Uhr.

BORDCOMPUTER

Verwendeter Kraftstoff

Zeigt die ungefähre Reichweite des Fahrzeugs an, die mit dem im Tank vorhandenen Kraftstoff möglich ist. Änderungen im Fahrverhalten können die Genauigkeit der Angabe beeinflussen.

MANUELLE KLIMAANLAGE



E141421

- A **Gebläseschalter:** Steuert das Luftdurchsatzvolumen in Ihrem Fahrzeug.
- B **Umluft:** Drücken Sie die Taste, um zwischen Außen- d.h. Frischluft und Umluft umzuschalten.
- C **Temperaturregler:** Steuert die Temperatur der in Ihrem Fahrzeug zirkulierenden Luft.
- D **Klimaanlage:** Drücken Sie die Taste, um die Klimaanlage ein- oder auszuschalten.
- E **Luftverteilungstasten:** Damit stellen Sie die Luftverteilung nach Wunsch ein.

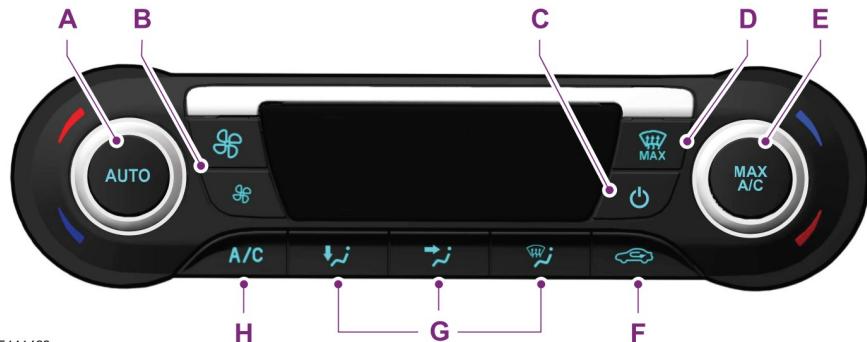
Entfrosten der Windschutzscheibe und Entfernen von Beschlag



Damit erfolgt die Luftverteilung über die Luftpulen der Windschutzscheibe.

Steigt die Temperatur über 4 °C (39 °F), wird die Klimaanlage automatisch eingeschaltet. Stellen Sie sicher, dass das Gebläse eingeschaltet ist. Die Leuchte im Schalter leuchtet während des Entfrostens und Entfeuchtens auf.

AUTOMATISCHE KLIMAANLAGE



E141422

- A **AUTO:** Drücken Sie die Taste, um auf Automatikbetrieb zu schalten.
- B **Gebläsedrehzahl:** Steuert das Luftdurchsatzvolumen in Ihrem Fahrzeug.
- C **Ein- und Aus-Taste:** Drücken Sie die Taste, um das System ein- und auszuschalten.
- D **MAX Entfrosten:** Die Taste drücken, um die Außenluft durch die Luftpulen der Windschutzscheibe zu verteilen.
- E **MAX A/C:** Drücken Sie die Taste, um das maximale Luftvolumen von der Klimaanlage durch die Luftpulen des Armaturenbretts strömen zu lassen.
- F **Umluft:** Drücken Sie die Taste, um zwischen Außen- d.h. Frischluft und Umluft umzuschalten.
- G **Windschutzscheibe:** Die Taste drücken, um die Luft durch die Luftpulen der Windschutzscheibe zu verteilen.
- H **Armaturenbrett:** Die Taste drücken, um die Luft durch die Luftpulen des Armaturenbretts zu verteilen.
- I **Fußraum:** Die Taste drücken, um die Luft durch die Luftpulen des Fußraums zu verteilen.
- J **Klimaanlage:** Drücken Sie die Taste, um die Klimaanlage ein- oder auszuschalten.

Empfohlene Einstellung: AUTO, 22 °C

Ein-Zonen-Betrieb

In diesem Modus sind die Temperatureinstellungen der Fahrer- und Beifahrerseite gekoppelt. Wenn Sie die Einstellung mit dem Regler der Fahrerseite verändern, stellt das System die Temperatur auf der Beifahrerseite auf den gleichen Wert ein.

Erneutes Einschalten des Ein-Zonenbetriebs

Drücken Sie die Taste **AUTO** und halten Sie sie gedrückt. Die Temperatur auf der Beifahrerseite wird der Temperatur auf der Fahrerseite angepasst.

HINWEISE ZUR INNENRAUMKLIMATISIERUNG

Manuelle Klimaanlage

Für das Kühlen empfohlene Einstellungen

- Stellen Sie das Gebläse auf die zweithöchste Stufe ein.
- Stellen Sie den Temperaturregler auf den Mittelwert des Kühlbereichs ein.
- Schalten Sie die Luftverteilung auf Windschutzscheibe.

Für das Heizen empfohlene Einstellungen

- Stellen Sie das Gebläse auf die zweithöchste Stufe ein.
- Stellen Sie den Temperaturregler auf den Mittelwert des Heizbereichs ein.
- Schalten Sie die Luftverteilung auf Fußraum und Windschutzscheibe.

BEHEIZTE FENSTER UND SPIEGEL

Beheizbare Windschutzscheibe



Heizbare Heckscheibe



Beheizbare Außenspiegel (falls vorhanden)

Beide Außenspiegel sind mit Heizelementen ausgestattet, um Eis und Beschlag bei eingeschalteter Heckscheibenheizung zu entfernen.

KOPFSTÜTZEN

Kopfstütze einstellen

Anheben der Kopfstütze

Ziehen Sie die Kopfstütze nach oben.

Neigen der Kopfstütze

Die vorderen Kopfstützen sind u. U. mit einer Neigefunktion für zusätzlichen Komfort ausgestattet. Zum Neigen der Kopfstütze wie folgt vorgehen:



E144727

1. Die Sitzlehne in eine aufrechte Fahr- bzw. Sitzposition stellen.
2. Die Kopfstütze zum Kopf hin in die gewünschte Position nach vorne neigen.

Sobald die Kopfstütze die maximale Vorwärtsneigungsposition erreicht hat, die Stütze erneut nach vorne drücken, um sie in die rückwärtige, ungeneigte Position zurück zu schwenken.

RÜCKSITZE

Sitzlehne umklappen



E159654

SCHLÜSSELLOSES STARTSYSTEM

Startprobleme

Falls sich das Fahrzeug nicht starten lässt, folgende Maßnahmen durchführen.



E145988

1. Halten Sie den passiven Schlüssel nahe an das Symbol an der Lenksäule.
2. Wenn sich der passive Schlüssel in dieser Position befindet, können Sie die Zündung mit dem Knopf einschalten und den Motor starten.

DIESELPARTIKELFILTER

Während der Regeneration bei niedrigen Drehzahlen oder im Leerlauf entsteht u. U. ein Geruch von heißem Metall oder ein metallisches Klickgeräusch. Dies ist auf die hohen Temperaturen bei der Regeneration zurückzuführen und vollkommen normal.

BERGANFAHRASSISTENT

Das System erleichtert das Anfahren an Steigungen, ohne dass der Einsatz der Feststellbremse erforderlich ist.

Bei aktivem System wird der Bremsdruck für zwei bis drei Sekunden nach Freigabe des Bremspedals aufrechterhalten. Das gibt Ihnen die Zeit mit dem Fuß vom Brems- auf das Fahrpedal zu wechseln. Die Bremsen werden automatisch gelöst, sobald der Motor genügend Antriebsmoment entwickelt hat, um zu verhindern, dass das Fahrzeug zurückrollt.

BREMSEN

Notbremsassistent

Der Notbremsassistent erfasst bei Notbremsungen wie schnell das Bremspedal betätigt wird. Solange das Bremspedal betätigt wird, wirkt maximale Bremskraft. Durch den Notbremsassistenten kann der Bremsweg in kritischen Situationen verkürzt werden.

Antiblockierbremssystem

Dieses System trägt dazu bei, die Lenkkontrolle und Fahrzeugstabilität bei einer Notbremsung beizubehalten, indem ein Blockieren der Bremsen verhindert wird.

GESCHWINDIGKEITSREGELUNG

Dank Geschwindigkeitsregelanlage können Sie eine eingestellte Geschwindigkeit beibehalten, ohne mit dem Fuß auf dem Gaspedal bleiben zu müssen. Die Geschwindigkeitsregelanlage kann bei einer Fahrgeschwindigkeit von mehr als 30 km/h eingesetzt werden.

VERWENDEN DER GESCHWINDIGKEITSREGELUNG

Einschalten der Geschwindigkeitsregelung



E130072

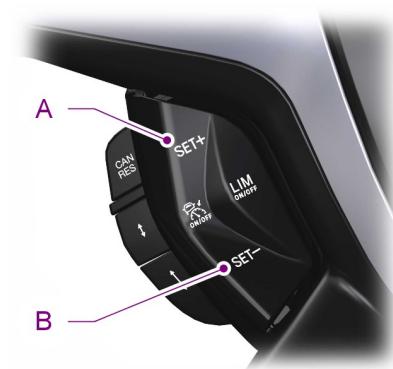
Einstellen einer Geschwindigkeit

1. Beschleunigen Sie bis zur gewünschten Geschwindigkeit.
2. Die Taste **SET +** drücken und loslassen.
3. Nehmen Sie den Fuß vom Fahrpedal.



Die Anzeige erscheint auf dem Kombiinstrument.

Ändern der eingestellten Geschwindigkeit



E130073

A Beschleunigen

B Verzögern

Aufheben der Geschwindigkeitseinstellung

Ziehen Sie **CAN** kurz nach hinten oder tippen Sie das Bremspedal an.

Rückruf der Geschwindigkeitseinstellung

RES nach hinten ziehen und freigeben.

SPURHALTEASSISTENT

Arbeitsweise

Das System erfasst und verfolgt automatisch Fahrspurmarkierungen auf der Straße. Wenn Ihr Fahrzeug unbeabsichtigt zu den Fahrspurmarkierungen hin driftet, erscheint eine Warnung im Informationsdisplay. Zudem erfolgt eine Warnung in Form von Lenkradvibrationen.





E132099

Spurhalteassistent

Drücken Sie die Taste zweimal, um das System einzuschalten. Drücken Sie die Taste erneut, um das System auszuschalten.

Einstellen der Lenkradvibrationsstärke

Das System bietet drei Intensitätsstufen, die über das Informationsdisplay eingestellt werden können.

Einstellen der Systemempfindlichkeit

Sie können einstellen, wie schnell das System Sie in einer Gefahrensituation warnen soll. Das System verfügt über zwei Empfindlichkeitsstufen, die über das Informationsdisplay eingestellt werden können.

Spurhalteassistent

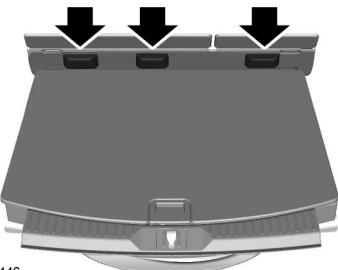
Drücken Sie die Taste dreimal, um das System einzuschalten. Drücken Sie die Taste erneut, um das System auszuschalten.

Einstellen der Systemempfindlichkeit

Sie können einstellen, wie schnell das System bei einer Gefahrensituation eingreifen soll. Das System verfügt über zwei Empfindlichkeitsstufen, die über das Informationsdisplay eingestellt werden können.

STAURAUM HINTEN UNTER DEM BODEN

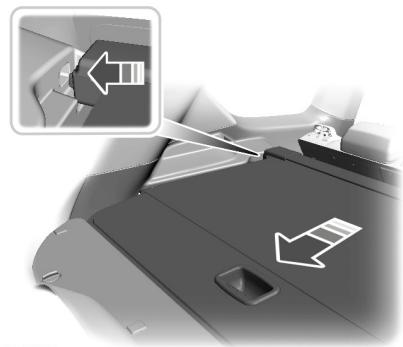
Absenkbarer Gepäckraumboden



E142446

Das Vorderteil der Ablagefläche kann entweder auf (hohe Position) oder unter (niedrige Position) den Leisten hinter den Rücksitzen positioniert werden.

GEPÄCKABDECKUNGEN



E159183

Setzen Sie die Enden der Gepäckraumabdeckung in die Aufnahmen an der hinteren Verkleidung hinter dem Rücksitz ein, um die Abdeckung zu montieren. Die hintere Kante der Gepäckraumabdeckung nach hinten ziehen, bis sie mit einem Klickgeräusch einrastet.

ABSCHLEPPPUNKTE

Die Abschleppöse in der Schaumstoffbox in der Ersatzradmulde suchen.

Entfernen Sie die Abdeckung und schrauben Sie die Abschleppöse hinein.

EINFAHREN

Während der ersten 2000 Meilen (3000 Kilometer) ist beim Verzögern des Fahrzeugs möglicherweise ein Klickgeräusch zu hören. Dies ist normal, da sich der neue Dieselmotor selbst einstellt.

WIRTSCHAFTLICHES FAHREN

Die folgenden Hinweise helfen Ihnen Kraftstoff zu sparen.

Überprüfen Sie für einen optimalen Kraftstoffverbrauch den Reifendruck regelmäßig.

Gangwahl

Verwenden Sie den für die Fahrbedingungen höchstmöglichen Gang.

Vorausschauend fahren

Passen Sie die Fahrzeuggeschwindigkeit und den Abstand zum Vordermann so an, dass weder abruptes Bremsen noch Beschleunigen nötig wird.

Effiziente Geschwindigkeit

Bei höheren Geschwindigkeiten wird mehr Kraftstoff verbraucht. Reduzieren Sie Ihre Dauergeschwindigkeit auf freien Straßen.

WARTUNG

ACHTUNG

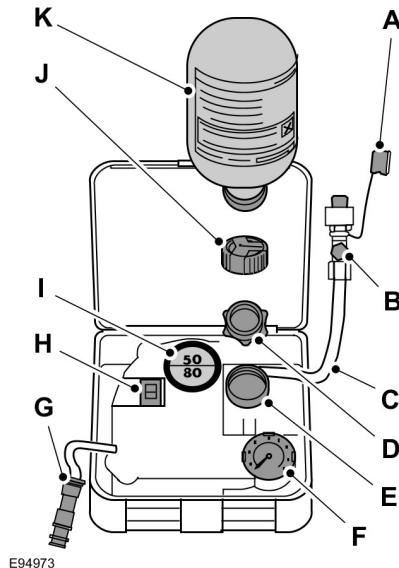
 Hände und Kleidung vom Motorkühlerlüfter fernhalten.

Beachte: Abhängig von den Betriebsbedingungen kann der Lüfter nach dem Ausschalten der Zündung für wenige Minuten weiterlaufen.

BEHELFSREPARATURKIT

Ihr Fahrzeug verfügt u. U. über keinen Reservereifen. Deshalb ist für den Notfall ein Behelfsreparaturkit vorhanden, das für die vorübergehende Reparatur eines einzelnen Reifens ausreicht.

Aufpumpen des Reifens



- A Schutzkappe
- B Druckablassventil
- C Schlauch
- D Oranger Deckel
- E Behälteraufnahme
- F Manometer
- G Stromkabel mit Stecker
- H Kompressorschalter

- | | | | |
|---|--------------------|-----|--|
| I | Etikett | 14. | Schrauben Sie Schlauch C schnell vom Reifenventil ab und setzen Sie Schutzkappe A auf. Schrauben Sie die Ventilkappe wieder auf. |
| J | Flaschendeckel | 15. | Belassen Sie die Dichtmittelflasche K im Flaschenhalter E. |
| K | Dichtmittelflasche | 16. | Stellen Sie sicher, dass Reparaturkit, Flaschendeckel und die orangefarbene Kappe im Fahrzeug sicher verstaut, aber leicht zugänglich sind. Sie benötigen das Reparaturkit bald erneut, um den Reifendruck zu kontrollieren. |
1. Öffnen Sie den Deckel des Reparaturkits.
 2. Den Aufkleber I, der die zulässige Höchstgeschwindigkeit mit 50 mph (80 km/h) angibt, vom Gehäuse abziehen und im Sichtfeld des Fahrers auf das Armaturenbrett kleben. Stellen Sie sicher, dass durch den Aufkleber keine wichtigen Teile verdeckt werden.
 3. Nehmen Sie den Schlauch C und den Stromstecker mit dem Kabel G aus dem Kit.
 4. Schrauben Sie die orangefarbene Kappe D und den Flaschendeckel J ab.
 5. Schrauben Sie die Dichtmittelflasche K im Uhrzeigersinn fest in die Flaschenhalterung E.
 6. Entfernen Sie die Ventilkappe vom beschädigten Reifen.
 7. Entfernen Sie Schutzkappe A von Schlauch C und schrauben Sie Schlauch C fest auf das Ventil des beschädigten Reifens.
 8. Stellen Sie sicher, dass sich der Kompressorschalter H in Position 0 befindet.
 9. Stecken Sie den Stromstecker G in die Zigarettenanzünderfassung oder in die Zusatzsteckdose.
 10. Motor starten.
 11. Stellen Sie den Kompressorschalter H auf Position 1.
 12. Pumpen Sie den Reifen nicht länger als 10 Minuten auf einen Druck von mindestens 1,8 bar (26 psi) und maximal 3,5 bar (51 psi) auf. Stellen Sie den Kompressorschalter H auf 0 und prüfen Sie den aktuellen Reifendruck mit Manometer F.
 13. Ziehen Sie den Stromstecker G aus der Zigarettenanzünderfassung oder der Zusatzsteckdose.
 14. Schrauben Sie Schlauch C schnell vom Reifenventil ab und setzen Sie Schutzkappe A auf. Schrauben Sie die Ventilkappe wieder auf.
 15. Belassen Sie die Dichtmittelflasche K im Flaschenhalter E.
 16. Stellen Sie sicher, dass Reparaturkit, Flaschendeckel und die orangefarbene Kappe im Fahrzeug sicher verstaut, aber leicht zugänglich sind. Sie benötigen das Reparaturkit bald erneut, um den Reifendruck zu kontrollieren.
 17. Fahren Sie sofort etwa zwei Meilen (drei Kilometer), damit das Dichtmittel den beschädigten Bereich abdichten kann.

REIFENDRUCK-ÜBERWACHUNGSSYSTEM



Als Fahrerassistenzfunktion besitzt Ihr Fahrzeug ein Reifendrucküberwachungssystem. Eine Warnleuchte zeigt an, wenn der Luftdruck eines Reifen erheblich zu niedrig ist. Beim Aufleuchten der Reifendruck-Warnlampe das Fahrzeug anhalten, sobald es die Verkehrslage zulässt, die Reifen prüfen und mit dem korrekten Druck befüllen.

Fahren mit zu geringem Reifendruck kann sich wie folgt auswirken:

- Überhitzen der Reifen.
- Reifendefekte.
- Höherer Kraftstoffverbrauch.
- Verringerte Reifenlebensdauer.
- Beeinträchtigtes Fahr- und Bremsverhalten.

Das System ist kein Ersatz für eine korrekte Reifenwartung.

Sie müssen für den korrekten Reifendruck sorgen, auch wenn die Reifendruck-Warnleuchte nicht leuchtet.

Funktionsweise des Reifendruck-Überwachungssystems

Das System misst den Druck in den vier Reifen und überträgt die Reifendruckwerte an das Fahrzeug.

Das System erkennt diesen geringeren Druck als erheblich unter dem korrekten Reifendruck, und die Warnlampe leuchtet. Sie müssen die Reifen auf den korrekten Druck aufpumpen.

Wenn die Warnlampe leuchtet:

1. Vergewissern Sie sich durch prüfen aller Reifen, dass kein Reifen platt ist.
2. Wenn einer oder mehrere Reifen platt sind, die erforderlichen Reparaturen durchführen.
3. Prüfen Sie den Reifendruck, und pumpen Sie alle Reifen auf den korrekten Druck auf.

Blättern Sie zu folgender Option, um das Reifendrucküberwachungssystem zurückzusetzen:

Meldung	Beschreibung und Maßnahme
Einstellungen	Auf OK drücken.
Fahrerassistenz	Auf OK drücken.
Reifendr.-kontr.	Drücken Sie die Taste OK , bis die Bestätigung erscheint. Wenn Ihr Fahrzeug eine Rücksetztaste für das Reifendrucküberwachungssystem besitzt, können Sie diese auch so lange gedrückt halten, bis eine Bestätigung angezeigt wird.

4. Führen Sie das Verfahren zur Rücksetzung des Reifendrucküberwachungssystems aus

Verfahren zum Zurücksetzen des Reifendrucküberwachungssystems

Das Verfahren zum Zurücksetzen des Systems ist nach jedem Reifenwechsel und nach jeder Änderung des Reifendrucks durchzuführen.

Durchführen des Verfahrens zum Zurücksetzen des Systems

1. Prüfen Sie den Reifendruck, und pumpen Sie alle Reifen auf den korrekten Druck auf.
2. Verwenden Sie Bedienelemente für die Informationsanzeige am Lenkrad oder Armaturenbrett.

CG3586deDEU